Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich ("Rentenanstalt/Swiss Life")

Einladung und Traktandenliste zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 24. Mai 2002, 14.30 Uhr, (Türöffnung 13.30 Uhr), Hallenstadion, Zürich

Traktanden

1. Geschäftsbericht 2001, Berichte der Revisionsstelle und des Konzernprüfers

Präsentation des Geschäftsberichts 2001, einschliesslich spezifischer Informationen zu den folgenden Themenkreisen: Kollektivversicherungsgeschäft, Kostensenkungsprogramm, Geschäftsverlauf der in- und ausländischen Tochtergesellschaften sowie Alternative Anlagen (Hedge Funds und Private Equity).

Berichte der Revisionsstelle und des Konzernprüfers.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht 2001 (Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung) zu genehmigen.

2. Verwendung des Bilanzgewinns; Verzicht auf Ausschüttung einer Dividende

Der Verwaltungsrat beantragt, auf die Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2001 zu verzichten und den verfügbaren Bilanzgewinn 2001 der Rentenanstalt/Swiss Life (Stammhaus), bestehend aus

Bilanzgewinn 2001	CHF	8'052'375
wie folgt zu verwenden:		
Einlage in die gesetzliche Reserve	CHF	5'000'000
Einlage in die gesetzliche Reserve gemäss Ziff. 15.1 der Statuten	CHF	5'000'000
Einlage in die freie Reserve	CHF	75'000'000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	2'052'375

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern sowie den Mitgliedern der Konzernleitung Entlastung zu erteilen.

4. Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Herren **Gilbert Coutau** und **Josef Kühne** für je eine dreijährige Amtsdauer sowie für Herrn **Dr. Ulrich Oppikofer** für eine zweijährige Amtsdauer.

5. Wahl der Revisionsstelle und des Konzernprüfers

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle und Konzernprüfer für das Jahr 2002.

Geschäftsbericht, Berichte der Revisionsstelle

Der Geschäftsbericht 2001 mit dem Jahresbericht, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung sowie die Berichte des Konzernprüfers und der Revisionsstelle liegen ab dem 3. Mai 2002 am Gesellschaftssitz auf. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre erhalten mit der Einladung zur Generalversammlung einen Bestellschein für den aktuellen Jahresbericht. Jeder Aktionär kann die Zustellung dieser Unterlagen verlangen.

Eintrittskarten zur Generalversammlung

Aktionären, die am Stichtag 15. April 2002 mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen sind, wird die Einladung zusammen mit der Traktandenliste zugestellt. Sie können ihre Eintrittskarten mit dem der Einladung beigefügten Bestell- und Vollmachtsformular bis zum 17. Mai 2002 (Datum des Posteingangs) bei folgender Adresse anfordern: Rentenanstalt/Swiss Life, Postfach, 4609 Olten. Aktionäre, die ihre Aktien vor der Generalversammlung veräussert haben, sind nicht mehr stimmberechtigt. Im Falle eines Voll- oder

Teilverkaufs aus dem auf der Eintrittskarte aufgeführten Bestand ist die ausgestellte Eintrittskarte an die Gesellschaft zurückzusenden bzw. spätestens vor der Generalversammlung am Aktionärsschalter berichtigen zu lassen. Vorsorgewerke der Sammel- und Gemeinschaftsstiftungen der Rentenanstalt/Swiss Life sind an der Generalversammlung nicht teilnahmeberechtigt, erhalten jedoch die Möglichkeit zur schriftlichen Stimmabgabe zuhanden des jeweiligen Stiftungsrats.

Vertretung an der Generalversammlung

Gemäss Ziff. 9.2 der Statuten kann sich ein Aktionär an der Generalversammlung durch seinen gesetzlichen Vertreter oder mittels schriftlicher Vollmacht durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär der Gesellschaft vertreten lassen. **Die gegenseitige Vertretung durch Ehegatten ist nur zulässig, sofern der vertretende Ehepartner selber im Aktienregister eingetragen ist.**

Jeder Aktionär hat zusätzlich die Möglichkeit, seine Aktien durch

- seine Bank als Depotvertreterin
- die Organvertretung der Rentenanstalt/Swiss Life oder
- den unabhängigen Stimmrechtsvertreter (Herr Rechtsanwalt lic. iur. Andreas Zürcher, Löwenstr. 61, 8001 Zürich)

jeweils mit Substitutionsvollmacht vertreten zu lassen.

Ohne ausdrückliche anderslautende Weisung üben diese Vertreter das Stimmrecht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrats aus. Die Organvertretung der Rentenanstalt/Swiss Life vertritt nur Aktionäre, die den Anträgen des Verwaltungsrats zustimmen wollen. Vollmachten mit anderslautenden Instruktionen werden an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter weitergeleitet.

Für die Vollmachtserteilung ist die Rubrik "Vollmacht und Vertretung" auf dem Bestell- und Vollmachtsformular bzw. auf der Eintrittskarte auszufüllen und mit eventuellen Weisungen zu versehen. Vollmachten auf dem Bestell- und Vollmachtsformular sind bis am 17. Mai 2002 (Datum des Posteingangs) an Rentenanstalt/Swiss Life, Postfach, 4609 Olten, zu senden, Vollmachten auf der Eintrittskarte (zusammen mit dem Abstimmungsmaterial) dem betreffenden Bevollmächtigten. Vollmachten an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter können diesem direkt oder via Gesellschaft zugestellt werden.

Depotvertreter werden gebeten, der Rentenanstalt/Swiss Life die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien frühzeitig bekanntzugeben, spätestens aber bis Donnerstag, 23. Mai 2002, 12.00 Uhr. Als Depotvertreter gelten dem Bundesgesetz vom 8. November 1934 über die Banken und Sparkassen unterstellte Institute sowie gewerbsmässige Vermögensverwalter.

Anreise zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden gebeten, für die Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen (SBB bis Zürich HB oder Zürich-Oerlikon, Tram Nr. 11 bis Haltestelle "Messe Zürich/Hallenstadion").

Unentgeltliche Aktionärsdepots

Sämtlichen Aktionären der Rentenanstalt/Swiss Life steht seit dem 1. Januar 2000 die Möglichkeit zur Verfügung, die Titel der Gesellschaft unentgeltlich in einem persönlichen Aktionärsdepot verwahren zu lassen. Weitere Auskünfte zum Aktionärsdepot erhalten Sie unter folgender Adresse: Rentenanstalt/Swiss Life, Shareholder Services, Postfach, 8022 Zürich.

Zürich, 30. April 2002

Schweizerische
Lebensversicherungs-
und Rentenanstalt

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident: Dr. Andres F. Leuenberger